



Donnerstag, den 14. Oktober 1909:

Husarenfieber.

Lustspiel in 4 Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

Regie: Arthur Holz.

Personen:

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst
 Waacknitz, Oberleutnant
 Hans v. Kehrberg, Leutnant
 Dietz von Brentendorpf,
 Leutnant
 Orff, Leutnant
 Rhena, Leutnant
 Kern, Leutnant
 von Tieffenstein, Leutnant
 Rammingen, Fähnrich . . .
 Krause, Wachtmeister . . .
 Kellermann, Ordonnanz . . .
 Heinrich Lambrecht, Fabrik-
 besitzer
 Clara, sein Frau
 Rose, ihre Stieftochter . . .
 Marianne von Fahrenholz, geb.
 Lambrecht
 August Nippes, Fabrikbesitzer

Franz Everth
 Richard Feist
 Walter Steinbeck
 Eugen Burg
 Herbert Hübner
 Fritz Reiff
 Karl Thunser
 Paul Wiegner
 Reinhard Bruck
 Theodor Kigler
 Alfred Breiderhoff
 Walter Dworkowski
 Käthe Schrötter
 Else Hermann
 Elsa Valery
 Heinrich Matthaes

In einem
 Husarenregiment.

Lina, seine Frau
 Erika, ihre Tochter
 Bröckmann, Stadtrat
 Frau Bröckmann
 Lotte, ihre Tochter
 Suna, Stadtverordnetenvor-
 steher
 Frau Suna
 Fränze Köttgen, ihre Nichte
 Friedrich } in Diensten
 Minna } bei Lambrecht
 Sophie }
 Johanna Platt
 Emilia Unda
 Hermann Stolle
 Josefa Stein
 Mouche Délon
 Paul Henckels
 Elsa Dalands
 Eva Seeberg
 Hans Battige
 Irma Römer
 Else Bäck

Husarenoffiziere. Ordonnanz. Ballgäste.
 Ort der Handlung: Im 1. Akte Jackschewo, ein
 Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgen-
 den Akten Kirchhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Nach dem 1. und 3. Akte je 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLAETZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	" 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkett 1.—7. Reihe	" 3.85	2. Rang Stehplatz	" 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
 wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009).
 und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn. 7 Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Freitag, den 15. Oktober 1909:

Abonnement B.

Der König.

Komödie in 4 Akten von G.-A. de Caillavet, Robert de Flers und Emmanuel Arène.

Samstag, den 16. Oktober 1909:

Der Arzt am Scheidewege

Komödie in 5 Akten von Bernard Shaw.

Buchdruckerei Ohligschläger Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Donnerstag 15. Oktober 1909: **Husa**

Lustspiel in 4 Akten von Richard Skowronnek.

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst
 Waacknitz, Oberleutnant
 Hans v. Kehrberg, Leutnant
 Dietz von Brentendorpf,
 Leutnant
 Orff, Leutnant
 Rhena, Leutnant
 Kern, Leutnant
 von Tieffenstein, Leutnant
 Rammingen, Fähnrich
 Krause, Wachtmeister
 Kellermann, Ordonnanz
 Heinrich Lambrecht, Fabrik-
 besitzer
 Clara, sein Frau
 Rose, ihre Stieftochter
 Marianne von Fahrenholz, geb.
 Lambrecht
 August Nippes, Fabrikbesitzer

Franz
 Richard
 Walte
 Eugen
 Herbe
 Fritz
 Karl
 Paul
 Reinh
 Theod
 Alfred
 Walte
 Käthe
 Else
 Elsa
 Heinn

In einem Hausrenovierplan

Johanna Platt
 Emilia Unda
 Hermann Stolle
 Josefa Stein
 Mouche Délon
 Paul Henckels
 Elsa Dalands
 Eva Seeberg
 Hans Battige
 Irma Römer
 Else Bäck

Offiziere. Ordonnanz. Ballgäste.
 Handlung: Im 1. Akte Jackschewo, ein
 der russischen Grenze, in den folgen-
 chhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Nach dem 1. und 3. Akt

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—7. Reihe

exklusive

Die Tageskasse (Eingang K...
 Die voraus bestellten Billets müssen a...
 wird anderweitig darüber verfügt.
 alle Plätze beginnt am Vor...
 in dem Passagebureau des Nor...
 in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Waldner, Peters), Königsalle 22 (Telephon 1009).
 und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.

Die Kasse fällt der Hauptvorhang.

	Mark	2.95
1.—2. Reihe	"	2.—
3.—4. Reihe	"	1.50
5.—6. Reihe	"	1.—
7.—8. Reihe	"	0.70
9.—11. Reihe	"	0.50
Platz	"	0.50

erobengebühr.

2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 tags an der Kasse erhoben werden, sonst
 e Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 enden Tages an der Tageskasse
 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Waldner, Peters), Königsalle 22 (Telephon 1009).
 und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn. 7 Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Freitag, den 15. Oktober 1909:

Abonnement B.

Der König.

Komödie in 4 Akten von G.-A. de Caillavet, Robert de Flers und Emmanuel Arène.

Samstag, den 16. Oktober 1909:

Der Arzt am Scheidewege

Komödie in 5 Akten von Bernard Shaw.

Buchdruckerei Ohligschläger Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.